

Einblick in Intimsphäre

Natalie Ital zeigt „Fotogramme“ in der „Art & Rat“-Galerie

Von Michael Bongarts

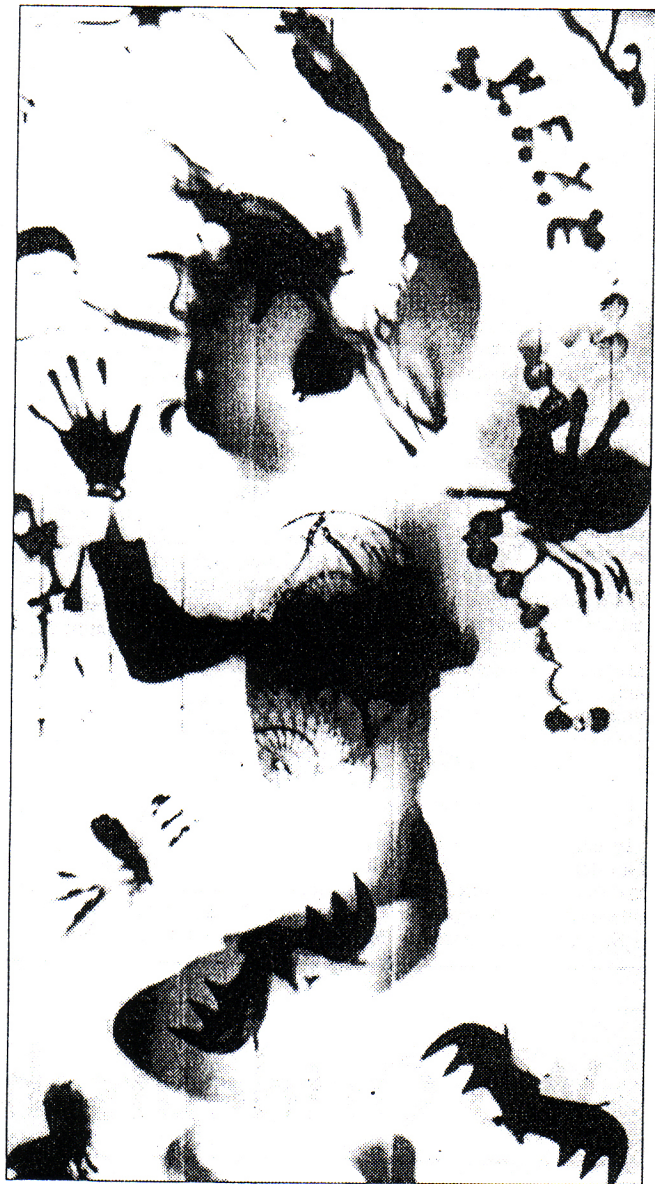
„Fotografien ohne Fotoapparat“, so beschreibt Klaus Küster die Arbeiten der Künstlerin Natalie Ital, die ab heute, 20 Uhr (Eröffnung) in seiner Remscheider Galerie „Art & Rat“ ausgestellt werden. Die Künstlerin plazierte Gegenstände oder Personen auf bis zu zwei Meter großen Unterlagen, die dank einer chemischen Vorbehandlung bei Lichtbefall ihre Farbe verändern. Nach dem Prinzip des Fotoapparates zeichnet sich der Umriss des Gegenstandes auf der Unterlage ab. Durch verschiedene Anordnungen und Lichtwahl entstehen immer wieder neue Bilder.

„In gewisser Hinsicht kann ich meine Arbeit mit der Liebe vergleichen“, so die Künstlerin. Beschäftigen sich ihre „Fotogramme“ doch vorwiegend mit zwischenmenschlichen Situationen, wie zum Beispiel „Der erste Kuß“. Weil sie in ihren Bildern zu einem großen Teil persönliche Erfahrungen verarbeitet, trägt die Ausstellung auch den Titel „Intimsphäre“.

Künstlerin stellte schon in Chicago aus

Für die Kasseler Kunstpreisträgerin, die schon in Chicago ausstellte, ist dies nicht die erste Zusammenarbeit mit der Remscheider Galerie. Schon 1995 zeigte sie während der Ausstellung „durchröntgen“ einige ihrer Werke. Die Resonanz auf diese Schau war durchweg positiv. Nun kann man sich einen umfassenderen Eindruck ihrer Arbeit verschaffen.

● „Intimsphäre“, Bilder von Natalie Ital, 12. April bis 12. Mai, „Art & Rat“-Galerie, Ewaldstraße 25, Remscheid. Geöffnet: mi und sa, 15-18 Uhr.



Fotogramm der Kasselerin Natalie Ital, die ab heute (20 Uhr) in der „Art & Rat“-Galerie in Remscheid ausstellt.